



Wir suchen Abenteurer. Wir suchen genau Sie!

Stellen Sie sich einen Ort vor, wo sich Kinder und Jugendliche unter pädagogischer Anleitung treffen, spielen und entwickeln können – völlig ungezwungen und frei.

Genau solch einen Ort möchten wir in Lauchringen schaffen. Die Begegnungs- und Entwicklungsmöglichkeiten nicht nur im Sommer und bei schönem Wetter zur Verfügung stellen zu können, sondern das ganze Jahr, ist unser Ziel mit dem Neubau einer Spiel- und Erlebnisscheune.

Schon in der Planungsphase haben sich viele helfende Hände eingebracht und so konnte die Konzeption unter der Federführung unseres Architekten und der tatkräftigen Mithilfe des Rotary Clubs Waldshut-Säckingen bereits im Gemeinderat vorgestellt werden. Wie die Gemeinde Lauchringen war auch die Aktion Mensch von unserem Vorhaben begeistert und wird uns finanziell unterstützen. Für eine erfolgreiche Umsetzung brauchen wir aber noch viele weitere helfende Hände und offene Herzen:

Wir brauchen Sie!



Unterstützen Sie uns!

...und kommen Sie mit uns ins Abenteuerland!

Wir freuen uns sehr auf Ihre Unterstützung für unser Abenteuerland in Lauchringen, Im Greut, in Trägerschaft des Diakonisches Werkes Hochrhein. Sie können sich vielfältig einbringen:

Möchten Sie mitbauen am Abenteuerland und handwerklich tätig werden? Unser Architekt Franz Michler freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre eMail:

Architekt Franz Michler: Tel.: 07761/3666
info@architekt-michler.de

Möchten Sie uns finanziell unterstützen?

Unsere Bankverbindungen:
Sparkasse Hochrhein BIC: SKHRDE6WXXX
IBAN: DE58 68452290 0077027027

Volksbank Hochrhein BIC: GENODE61 WT1
IBAN: DE82 68492200 0001131397

ABENTEUERLAND

FamilienZentrum Hochrhein · Hauptstraße 47 · 79787 Lauchringen
Telefon: 07741 9679923 · kontakt@faz-hochrhein.de
www.faz-hochrhein.de/abenteuerland



ABENTEUERLAND

mitbauen.
mitgestalten.
mithelfen.

Integrationsprojekt
Abenteuerland für Kinder und Jugendliche
mit und ohne Behinderungen



Gestalten, bauen, lernen...

Zunehmende Einschränkung von Entdeckungs- und Erlebnisräumen, die hohe (Medien-)Konsumorientierung sowie die Erwerbstätigkeit beider Elternteile sind wichtige Beweggründe, Kindern und Jugendlichen entsprechende Spielräume neu zu eröffnen und anzubieten.

Das Abenteuerland bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich frei und ungezwungen in naturnaher Umgebung entfalten zu können, hier können sie ihr Bewegungsbedürfnis, ihren Erlebnishunger und ihre Neugierde ausleben.

Beim verantwortlichen Umgang mit Baumaterialien, Pflanzen und Tieren, beim freiwilligen Lernen und Beobachten in der Natur sowie im partnerschaftlichen Umgang, erfahren behinderte und nicht-behinderte Kinder, welches großes Potential an Kreativität, Mut und Phantasie in ihnen steckt.

Kinder müssen selbst entdecken, was sie können.

Integratives Abenteuerland

Hier können Elementar-Erlebnisse mit Wasser, Feuer und Erde stattfinden. Beim Klettern sind Geschicklichkeit, Kraft, Gleichgewichtssinn und Mut gefragt.

Auf dem naturbelassenen Spielgelände werden Wahrnehmungen wie Tasten, Riechen, Schmecken, Sehen ... neu und ursprünglich gebraucht.

Die Pädagogik des Abenteuerlandes spricht auch Kinder mit verschiedenen Beeinträchtigungen (soziale, körperliche, geistige und seelische) sehr an. Das barrierefreie Gelände schafft einen „natürlichen“ Begegnungsraum für Kontakte mit Menschen mit und ohne Handicap. Durch das gemeinsame Tun, Rituale der Begegnung und im Spiel entsteht ein leichter, selbstverständlicher Kontakt, der über das Abenteuerland hinaus Verbindungen schafft.

Ziele erreichen...

Unser Abenteuerland soll Begegnungsstätte für behinderte- und nichtbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sein:

- zur Entwicklung von Kreativität, von handwerklichen Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- zum ungezwungenen Umgang mit und in der Natur
- zum Kennenlernen von Materialien und Werkzeugen und dem verantwortlichen Umgang damit.
- zur Stärkung des Selbstbewusstseins und des Selbstvertrauens.
- mit Anleitung zur Selbstständigkeit und Entwicklung der Eigenverantwortlichkeit.
- zum Aufbau von Beziehungen, Anleitung zu Kooperationsfähigkeit und zur Konfliktbewältigung.
- für gemeinsame Aktionen in kultureller und weltanschaulicher Ungebundenheit

Der Besuch des Abenteuerlandes ist kostenlos!

Die neue Spiel- und Abenteuerscheune wird uns in allen Bereichen während des gesamten Jahres genau darin unterstützen, diese Ziel auch zu erreichen. Das pädagogisch abgestimmte Konzept und die nachhaltige Bauweise werden für eine lange, aktive und intensive Nutzung durch viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene garantieren. Wir freuen uns darauf dies mit zu erleben!